

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

83 (24.3.1905) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 83. Drittes Blatt.

Freitag, den 24. März

1905.

Amtliche Bekanntmachungen.

Den Ausbau der elektrischen Straßenbahn in Karlsruhe betreffend.

Der Stadtrat der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe hat auf Grund des § 29 des Straßengesetzes vom 14. Juni 1884 um Erteilung der staatlichen Genehmigung zur Erweiterung der bestehenden elektrischen Straßenbahn nachgesucht.

Es ist beabsichtigt, im Anschluß an die durch die Kaiserstraße führende Linie die Straßenbahn auf der im Eigentum der Stadt stehenden Karl-Wilhelmstraße zweigleisig vom Durlacher Tor bis zum Hauptfriedhof weiterzuführen.

Dies wird mit dem Anfügen bekannt gegeben, daß Plan und Beschreibung der Anlage während vierzehn Tage vom Tage der Ausgabe dieses Blattes auf dem hiesigen Rathause (3. Stock, Zimmer Nr. 128) aufgelegt sind und etwaige Einwendungen binnen gleicher Frist bei dem Stadtrat oder dem Großh. Bezirksamt dahier geltend zu machen wären.

Karlsruhe, den 20. März 1905.

Ministerium des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

von Marschall.

Bekanntmachung.

In das Vereinsregister ist zu Band I D. 3. 65 zum Karlsruher Fußballverein in Karlsruhe eingetragen: Nr. 2. In der Generalversammlung vom 3. Februar 1905 wurde der seitherige II. Vorsitzende Alfred Walz, Ingenieur dahier, als I. Vorsitzender und der seitherige I. Vorsitzende Fris Langer, Ingenieur dahier, als II. Vorsitzender und Stellvertreter des Vorstands gewählt.

Karlsruhe, den 21. März 1905.

Großh. Amtsgericht. III.

Freiwillige Feuerwehr.

Montag, den 27. März, abends 8 Uhr, findet im großen Rathaus-saale eine

außerordentliche Generalversammlung

statt.

Tagesordnung:

Wahl des 1. und 2. Kommandanten.

Karlsruhe, den 23. März 1905.

Das Korps-Kommando.

2.1. Schlachter. Schumann.

Versteigerung.

Heute nachmittag 4 Uhr versteigern wir in der

2 Körbe frische Seefische, 145 kg,
10 Säcke Rosenkohl, 100 kg.

Großh. Güterverwaltung.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 3798. Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die auf Gemartung Darlanden belegenen, im Grundbuche von Darlanden zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Gesamtguts der Zahnärztgemeinschaft zwischen Johannes Speck III. Maurer, und seiner Ehefrau, Franziska geb. Ganz in Darlanden eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstücke am

Samstag, den 13. Mai 1905,
vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat im Rathause zu

Darlanden versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 16. Dezember 1904 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen die Grundstücke betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Beschreibung der zu versteigernden Grundstücke.

Grundbuch von Darlanden Band 16, Heft 20, Bestandsverzeichnis I.

1. Pfd. Nr. 2 Egb.-Nr. 1419. Flächeninhalt 5 a 94 qm Garten in den Neugärten, Schätzung 400 M

2. Pfd. Nr. 3. Egb.-Nr. 3505. Flächeninhalt 7 a 30 qm Ackerland in den Langenteiler, Schätzung 700 M

Karlsruhe, den 20. März 1905.

Großh. Notariat IX als Vollstreckungsgericht.
Dr. Rey.

Wohnungen zu vermieten.

— Auguststraße 18, neben dem Sonntagplatz, ist wegen Verletzung der 2. Stock von 4 großen Zimmern, mit Balkon und Veranda, allem neuzeitlichem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Moonstraße 7 im Laden.

* Hirschstraße 113, Ecke der Südentstraße, sind herrschaftliche Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Bad, Fremdenzimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Kaiserstraße 138 ist zwei Treppen hoch eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Küche und Zugehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst.

* Luisenstraße 34 ist eine schöne Wohnung im Querbau von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3. Stock daselbst.

* 3.1. Morgenstraße 4 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 110, im 2. Stock rechts.

* 3.1. Morgenstraße 51 sind im Querbau 2 schöne Zweizimmer-Wohnungen mit Zubehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— Seubertstraße 15, neben der Durlacher Allee, ist der 3. Stock von 4 Zimmern, Bad und Speisekammer sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Stefaniensstraße 47 ist in der Bel-Etage wegen Verletzung eine Wohnung von 3 Zimmern, gr. Kofen, Vorplatz mit Glasabschluß, Küche, Kammer und Keller auf 1. Juli event. 1. Mai zu vermieten. Näheres Stefaniensstraße 49, Bel-Etage.

In bester Gegend ist eine schöne Wohnung von sechs nach der Straße gehenden Zimmern, Küche, zwei Mansarden, zwei Kellern, Anteil am Trockenspeicher auf 1. Juni oder 1. Juli zu vermieten. Gartenbenützung gestattet. Preis 950 Mark. Auskunft erteilt Dr. Emil Wolf, Professor, Kriegstraße 73, 2. Stock. 2.1.

Herrschaftliche Wohnung.

3.1. Gutschstraße 22, Ecke der Karlstraße, ist im 3. Stock (Sommerseite) eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, von welchen 6 nach der Straße zu liegen, nebst einem Schrankzimmer, 2 Wassertoiletten, schöne Veranda nach dem Hofe zu gelegen, 2 großen Mansardenzimmern, Anteil an großem Trockenspeicher und Waschküche, per 1. April oder auf später zu vermieten. Näheres von nachmittags 3 bis 5 Uhr daselbst zu erfragen.

Mondstraße 5,

Ecke Goethestraße, vis-à-vis der Bonifaziuskirche, ist auf 1. Juli eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern mit 2 Balkonen und reichlichem Zugehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Mondstraße 2, 2. Stock links, oder Sofienstraße 116 im Bureau.

Schloßplatz 9

ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres parterre.

Hübliche Eckwohnung,

zwei Treppen hoch, 6 große Zimmer nach der Straße, 2 Balkone, Badezimmer etc., ist plötzlicher Verletzung wegen sofort zu vermieten. Ev. für zwei Haushaltungen geeignet. Preis 1400 Mark.

Näheres im Laden von Müller & Gräff, Westendstraße 63. 2.1.

Durlacher Allee 28

ist eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern mit Balkon und üblichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Durlacher Allee 9 (Sommerseite)

ist eine herrschaftlich eingerichtete Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, großer Veranda und sonst reichlichem Zugehör, per 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock zu erfragen. 3.1.

Mühlburg.

*2.1. **Silbstraße 7** ist eine schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern mit Balkon und allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.1. **Wilhelmstraße 1, Ecke der Bahnhofstraße**, ist ein großer Laden mit 4 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie Magazin und großer Keller, für jeden Geschäftsbetrieb oder zu Bureauzwecken geeignet, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Wohnungs-Gesuch.

* Von kinderloser Beamtenfamilie wird auf 1. Juli eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern im 2. oder 3. Stock eines Vorderhauses in der Südstadt zu mieten gesucht. Müppurrerstraße, Kanfesträße oder verlängerte Augartenstraße bevorzugt. Offerten unter Nr. 2501 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Suche auf 1. Juli eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Kaiserstraße oder nächste Umgebung bevorzugt. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 2502 an das Kontor des Tagblattes einzuwenden.

*2.1. Hiesiger Hauptlehrer sucht auf 1. Juli eine ruhige Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör. Südwest- und Altstadt bevorzugt. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2497 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Eine Wohnung von 3-6 Zimmern zwischen Adler- und Kronenstraße bis Kaiserstraße wird per 1. Juli zu mieten gesucht. Parterre oder 2. Stock. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2503 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Eine alleinstehende, ältere, ruhige Frau sucht auf 1. Juli eine Wohnung von 1 großen oder 2 kleineren Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller und Kammer hinter Glasabschluss. 5. Stock ist abgeschlossen und direkte Nähe des Hoftheaters Hauptbedingung. Gefl. Offerten unter Nr. 2521 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei Damen

suchen auf Juli eine freundliche Wohnung in stillem Hause, 3 Zimmer samt Zugehör, 3. Stock, um den Preis von etwa 400 Mark. Offerten unter Nr. 2496 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hübsche Parterre-Wohnung

auf 1. Juli 1905 zu mieten gesucht, möglichst 4 Zimmer, westl. Stadtteil, nahe der Kaiserstraße. Angebote unter Nr. 2504 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Suche

2-3 helle Zimmer mit Abort event. kleine Küche für Bureauzwecke in der innern Stadt. Gefl. Off. mit Preisangabe unter Nr. 2527 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Laden mit Wohnung gesucht

am Berberplatz oder in der Nähe per 1. Juli oder 1. Oktober. Offerten bittet man unter Nr. 2509 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

- **Schönenstraße 14** ist im 2. Stock ein einfach möbliertes Zimmer sofort zu vermieten, ebenso ein unmöbliertes. Zu erfragen ebenbaselbst.

*2.1. **Walbstraße 40 a IV (Ludwigsplatz)** auf 1. Juli 2 freundliche, unmöblierte Zimmer mit Frühstück und sorgfältiger Bedienung zu vermieten.

* **Walbstraße 46** ist im 3. Stock ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer an einen soliden, anständigen Herrn sofort oder auf 1. April billig zu vermieten.

Ein unmöbliertes Zimmer

ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 15, parterre.

In feinem ruhigen Hause

sind zwei schön möblierte Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten: Rheinbahnstraße 10, eine Treppe. *5.5.

Atelier.

Maleratelier gesucht. Offerten unter Nr. 2515 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Douglasstraße 2,

in ruhiger Lage, ist ein großes, fein möbliertes Parterrezimmer auf 1. April zu vermieten. *

Zimmer,

hübsch möbliert, ohne Vis-à-vis, an ein anständiges Fräulein mit oder ohne Pension per 1. April zu vermieten: Gartenstraße 8a, 2 Treppen. *

*2.1. **Zimmer zu vermieten.**

In nächster Nähe des Landgerichts ist in ruhiger Lage ein neu ausgestattetes, großes, freundliches Zimmer, 1 Treppe hoch, für feinen Herrn auf 1 April zu vermieten. Offerten unter Nr. 2500 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer mit Pension gesucht.

*3.1. Fräulein (Comptoiristin) sucht per 1. April gut möbliertes Zimmer mit Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2507 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

70 000 Mk.

auf I. Hypothek zu 4 % Zins, 10 Jahre unkündbar, geteilt oder ganz zu vergeben. Offerten unter Nr. 2520 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

14 000 Mark

zu 5%, II. Hypothek, gesucht. Offerten unter Nr. 2524 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

18000-20000 Mk.

sind auf II. Hypothek sofort oder auf 15. Mai auszuliefern. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen unter Nr. 2517. *

22000 Mk. auf II. Hypothek

per 1. Juli auf hochrentables Haus aufzunehmen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 2518 befördert das Kontor des Tagbl. *

15 000 - 16 000 Mark

auf II. Hypothek, innerhalb 80 % der Schätzung, auf ein gut rentables Haus in guter Lage gesucht. Offerten unter Nr. 2510 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Dienst-Anträge.

* Ein junges, anständiges Mädchen, welches schon früher als Kindermädchen gedient hat, wird zu einem 1 1/2-jährigen Kinde gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

C. Ein junges Mädchen, das schon in Stellung war, willig alle Arbeit besorgt, sucht Stelle zu Kindern oder als Mädchen allein zu kleiner Familie durch Frau Kast, Walbstraße 2.

C. Nach Baden-Baden, Freiburg, Bern (Schweiz), Stuttgart, Mannheim, Heidelberg, Wiesbaden finden gute Köchinnen, sowie Mädchen, die einfach kochen können, gute Stellen. Alles Nähere bei Frau Kast, Walbstraße 29.

Perfekte selbständige Konfektions- u. Rockarbeiterinnen sofort gesucht.

C. Berner, Damen-Konfektion, Kaiserstraße 122.

Rockarbeiterin

sowie Zuarbeiterinnen sogleich gesucht: Kaiserstraße 225 im 3. Stock. 2.1.

Tüchtige Tailen- und Rockarbeiterinnen auf sofort gesucht: Viktoriastraße 16. *

Gesucht zum baldigen Eintritt eine tüchtige selbständige

Kleidermacherin

bei bester Bezahlung. Näheres durch das Kontor des Tagblattes.

Schneiderinnen

zum Abändern von Konfektion bei hohem Lohn gesucht.

Carl Schöpf.

Zuverlässiges Mädchen,

das selbständig gut kochen kann, wird auf 1. April gesucht; Zeugnisse mitbringen: Mathystraße 5 II. *3.1.

Mädchen-Gesuch.

* Auf 1. April wird ein tüchtiges, braves Mädchen gesucht: Hirschstraße 34 im 2. Stock des Vorderhauses.

Ein tüchtiges Mädchen

als Mädchen allein gesucht; Kochen nicht unbedingt erforderlich: Adlerstraße 35, 2 Treppen hoch.

Mädchen-Gesuch.

* Gesucht auf 1. April ein williges Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeiten verrichtet bei gutem Lohn. Zu erfragen Steinstraße 6 im Laden.

* Ein ordentliches, fleißiges

Mädchen,

welches Liebe zu Kindern hat, auf sofort bezw. 1. April gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 48, 3. Stock.

Mädchen,

tüchtig und gut empfohlen, findet gute Stelle bei ebensolcher Bezahlung auf April: Ettiingerstraße 9, 1 Treppe hoch.

Ein jüngeres, anständiges Mädchen

wird für alle Arbeiten zu einer einzelnen Dame gesucht: Herrenstraße 22.

Ein braves, fleißiges Mädchen,

welches auch im Nähen etwas bewandert ist, wird auf 15. April gesucht: Kaiserstraße 44, 4. Stock.

Dienstmädchen von etwa 15 Jahren,

das mehr auf gute Behandlung und Gelegenheit zum Erlernen des Kochens als auf zu hohen Lohn sieht, alsbald gesucht. Offerten unter Nr. 2512 mit Angabe des gewünschten Lohnes an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kindermädchen

mit guten Zeugnissen per sofort gegen guten Lohn gesucht: Kaiserstraße 26 III. 4.1.

Gesucht auf 1. April

ein sauberes Hausmädchen mit guten Zeugnissen, gewandt in Hausarbeit und Wäsche.

Frau Ingenieur Nagel, Eisenlohrstraße 35, parterre. [2] III.

Mädchen

gegen guten Lohn per sofort oder 1. April gesucht: Kaiserstraße 26 III. 4.1.

***3.1. Köchin,**

selbständig, wird in größeres Restaurant nach auswärts bei guter Bezahlung gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

ein ordentliches Mädchen auf 1. April. Zu erfragen Mathystraße 10 I rechts. 3.1.

Kräftiges Hausmädchen

für sofort oder 1. April gesucht. Alte Brauerei Brink, Herrenstraße 4.

Junges Mädchen,

kräftig und stadtkundig, unter Tags für leichte Arbeit bei gutem Gehalt gesucht im Damenbutladen L. P. Drecher, Ecke Kaiser- und Lammstraße.

Gesucht

auf sofort oder später ein Mädchen, welches kochen kann. Gute Behandlung und Lohn zugesichert. Zu melden Klumprechtstraße 35, parterre.

Gesucht wird auf 1. April

ein reinliches, braves Mädchen, das selbständig gut kochen kann und Hausarbeit verrichtet. Zu erfragen Herzhstraße 5, 3. Stod. *2.1.

Ein braves Mädchen

für Stepparbeiten der Schuh-Oberseite sofort gesucht: Ritterstraße 2, Laden.

F. Tüchtige Mädchen,

welche bürgerlich kochen können, finden gute Stellen in Privat. Bureau C. Fuhr, Herrenstraße 9. Telephon 1094. 2.1.

Tüchtiges Mädchen

für Küche und Haushalt sofort oder 1. April gesucht. Näheres Lessingstraße 40, parterre.

Ein braves, fleißiges Mädchen,

welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. oder 15. April von einer kleinen Beamtenfamilie gesucht. Zu erfragen Südböfstr. 10, 3. Stod, bei Frau Sticks. *2.1.

Zimmermädchen-Gesuch.

* Ein braves, fleißiges Zimmermädchen, welches etwas servieren kann, wird sofort oder auf 1. April gesucht. Näheres Gernigstraße 47, 1. Stod.

D. Buffetdamen, Kellner, Köche, Aides, Kellnerinnen, saubere Hausburischen

zum Servieren sofort gesucht, Haus- und Küchenmädchen suchen Stellen. Näheres Bureau Dietrich, Kreuzstraße 20. Telephon 1382.

Kellnerin-Gesuch.

* Eine anständige Kellnerin kann sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*** Eine gewandte Kellnerin**

zum sofortigen Eintritt gesucht: Amalienstraße 46.

C. Kellnerin, einfaches, gewandtes Mädchen, findet bei gutem Verdienst Stellung, ebenso werden einige fleißige Küchenmädchen zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Einlegerinnen,

durchaus tüchtige, sucht Arthur Albrecht, Buch- u. Steindruckerei, Lessingstraße 39.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ein Lehrmädchen, welches das Kleidermachen erlernen will, kann sofort eintreten. Werderstraße 11, 3. Stod links. *3.1.

Modes.

Für ein junges Mädchen, das sich im Verkauf ausbilden will, ist eine Lehrstelle frei bei

Eckert-Kramer,

2.1. Karl-Friedrichstrasse 22.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein einfaches Mädchen, welches gut nähen kann, wird für dauernd gesucht. Madonnenstraße 28, 4. Stod.

Gesucht

eine zuverlässige Monatsfrau: Douglasstraße 26 II.

Kontoristen, Kontoristinnen, Verkäufer, Verkäuferinnen

div. Branchen sofort gesucht.

Kaufm. Stellen-Bureau „Abler“, Fürth i. B.

*3.1. Honorar nur bei Erfolg.

Patronenhülfsen.

Tüchtiger Mechaniker, mit der Messing-Patronenhülfsenfabrikation durchaus vertraut, der selbständig arbeiten kann und sich als Vorarbeiter eignen würde, per baldigst gesucht.

Offerten mit Referenzen und Lohnansprüchen unter N. A. 696 an Rudolf Woffe, Frankfurt a. M.

Kolladen-Monteuere

sofort gesucht. 2.1.

Karlsruher Jalouisen- und Kolladenfabrik Chr. Zimmerle, Beilchenstraße 35.

H. Ein jüngerer Koch,

Restaurations-Köchinnen, jüngerer Kellner, Kellnerinnen, Mädchen für Buffet und zum Servieren, Mädchen für Zimmer und Kinder, Privat, Haus- und Küchenmädchen, sowie ein jüngerer Hausburische sofort und auf 1. April gesucht. Bureau Pöfster, Kaiserstraße 49 II.

Zimmertapezier,

ein jüngerer, selbständiger, kann sofort eintreten bei Fr. Burz, Umlandstraße 3 II.

Maler und Anstreicher

finden bei guter Bezahlung dauernde Beschäftigung. Ebenso kann ein Junge, welcher das Geschäft gründlich erlernen will, bei sofortiger Vergütung in die Lehre treten bei

A. Postweiler, Bahnhofstraße 28.

Steindrucker-Lehrling.

2.1. Geweckter Junge aus achtbarer Familie, der Lust hat, Steindrucker zu werden, kann auf Ostern als Lehrling bei uns eintreten.

A. Braun & Co., Lessingstraße 70.

Pofamentier-Lehrling.

2.1. Ordentlicher Junge findet in meiner Militär-pofamentenfabrik Lehrstelle.

Fr. Betsch, Hoflieferant, Amalienstraße 22.

Hausburische,

ein ordentlicher, der mit Pferden umgehen kann, wird auf sofort gesucht.

Gasthaus zum Hirsch, Kaiserstraße 129.

Ordentlicher Hausburische

per sofort gesucht. Mag Bondy, Kaiserstraße 125, Haus- und Küchengeräte.

* Gesucht auf 1. April ein junger, fleißiger Hausburische,

welcher mit einem Pferd umgehen kann. Näheres Amalienstraße 20 im Laden.

* Gesucht ein tüchtiger Fuhrknecht.

Näheres bei Aug. Stetter, Fuhrunternehmer, Ruppurrerstraße 104.

Ein Schüler,

welcher in seiner freien Zeit Ausgänge besorgen kann, sofort gesucht: Sofienstraße 28 im Laden.

Dienst-Gesuch.

* Tüchtiges, selbständiges Mädchen, das längere Zeit in besserem Hause war, sucht per 1. April bei nur kleiner, besserer Familie passende Stellung. Offerten beliebe man unter Nr. 2499 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Einfaches, solides Buffetfräulein

sucht auf 1. April Engagement in seinem Hause. Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Vermittler verbeten. Näheres bei G. Kühn, Kaiserlautern, Luitpoldstraße 54. *3.1.

F. Ein jüngeres Buffetfräulein

sucht Stellung. Bureau C. Fuhr, Herrenstraße 9.

Sauberes Mädchen

sucht Monatsstelle für nachmittags. Offerten unter Nr. 2522 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*** Perfekte Köchin**

empfiehlt sich den geehrten Herrschaften bei Anlässen von Familienfestlichkeiten, besonders auf die Konfirmation. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Biervertretung-Gesuch.

2.2. Tüchtiger junger Mann, gel. Brauer, kaufm. gebildet, sucht für Pforzheim und Umgebung die Biervertretung einer Brauerei mit Bierdepot zu übernehmen. Näheres durch Rudolf Woffe, Pforzheim, unter F. P. 4056.

Lehrstelle-Gesuch

für meinen Sohn, der bis Ostern aus der Schule kommt, wird eine Lehrstelle in einem kaufmännischen engros oder Fabrikgeschäft oder sonst grösserem Betrieb. Offerten mit kurzer Angabe der Bedingungen unt. Nr. 2511 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Achtung! Achtung!

Kammerjäger Schwarz

empfiehlt sich zur Vertilgung von Ratten, Mäusen, Schwaben, Wanzen und Ungeziefer jeder Art.

Bitte Offerten schriftlich unter Nr. 2503 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 2.1.

Fräulein
sucht leichte Beschäftigung, gleichviel welcher Art. Offerten unter Nr. 2514 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Schneiderin
empfehlte sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern bei guter Arbeit und tadellosem Sitz. Dienstmädchen finden Berücksichtigung: Schützenstraße 52, 3. Stock. *8.6.

Eine tüchtige Flickerin
sucht noch einige Kundenhäuser anzunehmen. Näheres Wielandstraße 22, 3. Stock rechts. *2.2.

Kleider-Reparatur-Geschäft
von **Jos. Flumm**, Kleidermacher,
6 Rheinstraße, Mühlburg, Rheinstraße 6.
Schöne Arbeit. Billige Preise.

!! Achtung !!
Kammerjäger Derksen
ist hier um Ratten, Mäuse, Schwaben, Wanzen unter Garantie auszurotten. Offerten mit Bestellungen wolle man unter Nr. 2379 im Kontor des Tagblattes niederlegen. *3.3.

Massage
und elektrische
Vibrationsmassage
wird durch ärztlich geschultes Personal im **Friedrichsbad** ausgeführt.

Verloren.
*3.1. Am 18. März wurde in der Stadt eine goldene Sicherheitsnadel mit Brillanten verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Zahnstraße 12 abzugeben.

Hund verlaufen.
*2.2. Ein kleiner **Rehpincher** (Weibchen) hat sich verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung in **Villa Genter**, Durlach. Vor Ankauf wird gewarnt.

Haus zu verkaufen.
*2.2. In der Stefaniensstraße ist ein zweistöckiges Haus mit großem Hof und Garten zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2433 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Tausch,
nahe der Ettlingerstraße und dem Stadtgarten, gut rentierend, mit Stallung für 14 Pferde, großem Hof, Remise, Einfahrt und großem Garten, welcher noch ausgenutzt werden kann. Die ganze Fläche ist 1463 qm groß und würde für Großflotten ein passendes Objekt sein, da man große Lagerräume erstellen kann. Ein kl. Objekt, 4 bis 6 Zimmer im Stock, wird entgegengenommen. Offerten bittet man unter Nr. 2513 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu verkaufen.
Eine schöne, große **Spezerei-Ladeneinrichtung** ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Zwei eiserne, noch wenig gebrauchte **Bettstellen** nebst **Polstern**, sowie ein **Wasch-** und **Nachtisch** sind billig abzugeben. Näheres Schloßplatz 10, parterre.
3.2. Ich verkaufe anderweitigen Unternehmungen halber meine Hypotheken nach 60% der stadträtlichen Schätzung:
M. 20 550.-
M. 6 000.-
M. 10 000.-
mit 10% Nachlaß. Rückzahlbar in 2 Jahren. Offerten unter Nr. 2456 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine gut erhaltene
3/4 Geige
ist billig zu verkaufen. Näheres Marienstraße 37, Seitenbau, parterre.

Wegen Bezug zu verkaufen:
1 polierter Schrank, 1 Ovalettisch, 1 Bodenteppich, Bilder, 1 Waschküchen und Verschiedenes. Näheres Helmholtzstraße 13, 4. Stock. *2.2.

*5.3. **Polstermöbel**
in großer Auswahl und zur Anfertigung von Möbel und Betten empfiehlt sich bestens
F. Griesbaum,
Tapezier und Dekorateur,
Ludwig-Wilhelmstr. 17.

Moquette-Diwans
und **Ottomane** mit Decken, neue, nur gute Qualität, hat preiswert zu verkaufen: **Sermann Wolf**,
Marienstraße 58, 3. Stock rechts. *3.2.

Billig zu verkaufen.
— Ein kleiner **Damen-Salon**, sehr schön und fein, und ein **Pianino** (Nußbaum) von sehr guter Firma werden billig abgegeben: **Jähringerstraße 24 im 2. Stock.**

Wegen Umzug
ist eine **komplette Aussteuer**, bestehend aus 2 hochhüft. Bettladen, 2 Kissen in Façon gearbeitet, 2 besseren Matratzen, 2 Polstern, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Schifftoniere, 1 viereckigen Tisch mit Eisenplatte, 4 Stühlen, 1 Sofa, 1 Kommode, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Hocker um den spottbilligen Preis von 350 Mark zu verkaufen. Die Sachen sind alle neu und alles poliert. Näheres
Waldstraße 14, parterre.

Gelegenheitskauf.
3.1. Ein **Taschendiwan** zu 50 M., ein **Stoffdiwan** zu 32 M., zwei **Matratzen** zu 18 M. zu verkaufen. Die Sachen sind neu und werden unter Garantie verkauft. Näheres Schützenstr. 46, 3. St.

Sofort zu verkaufen
3 Duzend gelbe Stühle, 1 großer Tisch, 2,50 m lang, 2 Schreibpulte, 1 Kinderbett: **Hirschstraße 20 im 2. Stock.** *2.1.

Zu verkaufen:
1 großer Kinderportwagen, neu (Handarbeit), eine elegante Petroleumhängelampe mit 9 Kerzenhaltern, 1 eis. Waschtisch, 1 Kinderbettmatratze. Näh. Winterstraße 15 IV.

Einige gut erhaltene
Herrenkleider
sind billig zu verkaufen. Näheres Akademiestraße 49, 1. Stock.

*2.1. Ein vorzüglich erhaltener
Gaskochherd (Dreilochherd)
mit **Bratofen** ist billig zu verkaufen: **Sofienstraße 124, 3. Stock.**

Gasmotor Benz.
Ein **HP. starkes Modell** durch Ausbohrung und Geschwindigkeitsregulator auf 3 HP. gesteigert, gebe ich wegen Aufstellung eines größeren Motors zu 500 M. fest mit allem Zubehör sofort ab. Täglich im Betrieb zu sehen. *3.2.

Arthur Albrecht, Buch- u. Steindruckerei,
Leffingstraße 39.

Zu verkaufen:
1 gebrauchte **Schuhmacher-Nähmaschine**, Preis 30 M., 1 **Vertiko** mit Spiegelauflage, 1 **Ausziehtisch**, 1 polierter Schrank. Näheres Linsenstraße 89 im Hinterhaus, 4. Stock.

* Ein gebrauchter **Waschtisch**
sowie ein kleinerer **Spiegel** sind billig zu verkaufen: **Hirschstraße 36 im 3. Stock.**

Zu verkaufen
ist ein schöner, großer **Küchenschrank**, wenig gebraucht: **Marienstraße 93, 1. Stock.** *2.1.

Zu verkaufen
ein gebrauchter **Sportwagen** und ein **Violin-Kasten**: **Ritterstraße 2, parterre.**

* **Zu verkaufen!**
Kindersiegwagen, **Kinderstuhl**, große eiserne **Bettstelle**: **Linsenstraße 69, 3. Stock rechts.**

Gut erhaltenes Damenfahrrad, **Kopierpresse**, 2 **Kinderwagen** (Sitz- und Liegewagen), **Petroleumherd**, **Waschmaschine** billig zu verkaufen: **Stefaniensstraße 94, parterre.** 2.1.

Kochherde,
2 neue, zurückgesetzte, werden billig abgegeben: **Kaiserstraße 55.** 2.2.

Eisenschrank,
fast neu, wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Firmenschild,
1,20 m auf 1,50 m, billig zu verkaufen: **Lammstraße 6 III.** *2.2.

Für Spezereihandlungen.
* Eine noch ganz neue **Balkentwage**, sowie große und kleine **Bierflaschen**, ferner ein beinahe noch neuer **Kastatter Herd** mit Messingstange, sowie ein älteres **Fahrrad**, gut erhalten, sind billig zu verkaufen. Näheres **Waldbornstraße 33** in der Wirtschaft.

Ein Wagen,
für **Melger** oder **Milchhändler** gut geeignet, ist preiswert zu verkaufen; auch ist derselbe als **Break** zu verwenden. Zu erfragen **Küppurrerstraße 24** im **Melgerladen.**

Winde mit Drahtseil,
vierrädriger Rollwagen für schwere Lasten und **1 Aushängeschild** gebe anderer Einrichtung wegen ab.
Arthur Albrecht,
Buch- und Steindruckerei,
Leffingstraße 39.
3.1.

Photogr. Apparate
und **Bedarfsartikel**, wie: **Platten**, **Films**, **Papiere**, **Entwickler**, **Tonbäder**, **Rahmen**, **Stativs**, **Schalen** zc. zc. in besten Qualitäten billigt bei **J. Lösch**, **Drogerie**, **Herrenstr. 35.**

Leere Kisten
sind billig zu verkaufen.
Max Bondy, **Kaiserstraße 125.**

Haus-Kauf.
Ein rentables Geschäfts- oder Privathaus wird in günstiger Lage sofort zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Lage, des Preises und der Mieteinnahme sind unter Nr. 2525 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Villa-Kauf-Gesuch.
* Gesucht in angenehmer Lage hier, eine fein ausgestattete **Villa** mit etwa 12-14 Zimmern, Bad zc., sowie **Garten**, **Stallung** und **Remise** für 4-6 Pferde gegen bar zu kaufen. Gest. Angebote unter Nr. 2526 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gasherd.
* Ein gebrauchter, jedoch gut erhaltener **Gasherd**, dreiflammig, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2506 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein kleinerer, vierrädriger, gut erhaltener Sand-Britischenwagen wird zu kaufen gesucht. Anträge sind zu richten an
* **Fr. Beck**, **Durlacherstraße 36, parterre.**

* Ein gut erhaltenes
Herren-Fahrrad
wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2523 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***2.1. Baugelände**

wird zu kaufen gesucht oder ein Acker im Beiertheimer Feld, zwischen der Hirschstraße und Beiertheimer Allee. Offerten sind unter Nr. 2519 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Krankenfahrrad,

verstellbar, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 2472 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Ankauf. Wer abgelegte Herren- und Damen-Kleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Uniformen und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann**, Zähringerstraße 23. Wenn gewünscht, komme ins Haus.

Pflege-Kind,

Knabe, 1 3/4 Jahre alt, wird in gute Pflege gegeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Theaterplatz,

1/2 II. Rang Seite, I. Reihe, Abonnement A, wegen Trauerfall abzugeben: Sofienstraße 85 IV.

Rekball-Spielplatz

in eingefriedigter Gartenanlage zu vermieten. Auskunft wird erteilt Kaiser-Allee 5 im Bureau. 3.1.

Französisch.

Une Française donne des leçons de conversation, de lecture et de grammaire aux jeunes élèves et aux commençants; au cours: 0,50 ₰; à la leçon 1 ₰.

A. Simon, Erbprinzenstrasse 40, vis-à-vis der Post.

Heidelberg, Zähringerstraße 11.
Pensionat für junge Mädchen, verbunden mit Privat-Föchterchule.
Vollständige wissenschaftliche Ausbildung. Geselliges Familienleben. Gute reiche Kost. Eigenes Haus mit Garten. Aufnahme zu Ostern und Herbst auch für nichtkonfirmierte Mädchen. Prospekte durch die Vorsteherinnen 56.19.
Anna Nickles und Maria Meckel.

Dr. B. Wehrle

wohnt von heute an

Schlossplatz 16.

*3.1. Telephon 1649.

Honig,

direkt vom Bienezüchter, garantiert rein, Pfund 85 ₰, 5 Pfund 4 Mark, frei ins Haus. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *2.1.

Gemischte Marmelade, Preiselbeeren,

offen und in 5 und 12 1/2 Kilo-Eimern, 8.1. billigst bei

W. Erb, am Lidellplatz.

Schellfische

(echte Holländer), gewässerte

Stockfische

empfehlen **B. Merkle**, Großh. Hoflieferant.

[5] III.

Kompottfrüchte,

diverse Sorten,

empfehlen

in 1/1 Gläsern à M. 1.— und 1/2 Gläsern à M. —.60

W. Erb,

5.1. am Lidellplatz.

Feinstes ungarisches

Maft-Geflügel

soeben frisch eingetroffen, freibleibend:

- 1a junge Tauben von 60 Pfg. an,
- " " Gähnen von Mk. 1.50 an,
- " " Poulets " " 1.70 an,
- " " Bouldarden " " 2.20 an,
- " " Kochhühner " " 1.80 an,
- " " Maft-Enten " " 2.70 an.

Ganze Postkollis in diversen Originalpackungen zum billigsten Tagespreis.

Für Karlsruhe Lieferung frei ins Haus.

W. Kloster,

Ludwigsplatz 61. Telephon 1837.



Täglich lebendfrisch eintreffend:

- holl. Angelschellfische, Cablian,
- Seehexen, Merlans, Rotzungen,
- Limandes,
- Schollen, Isl. Schellfische und Cablian,
- Bratschellfische, Ostender Soles und Turbois,
- Flusszander, Dachsische,
- lebende Rheinhechte, Nale, Schleien,
- Karpfen, Forellen, ff. Stockfische etc.,
- Rhein- und Weserjalm.

Matjesheringe, Maltakartoffeln, Malosol-Kaviar.

Hf. Milchmaft-Lafelgeflügel

aus eigener Mastanstalt.

- Rehschlegel, Rehziemer,
- Wildenten, Schnepfen,
- Obst- und Gemüse-Konserven,
- Thüringer und Braunschweiger Wurstwaren

empfehlen in bekannter Güte und zu billigstem Tagespreis

Carl Pfefferle,

Erbprinzenstraße 23, Telephon 1415.

Prompter Versand nach auswärts.

NB. Auf dem Markte habe ich keinen Verkaufsstand.

Malta-Kartoffeln, Matjes-Heringe

3.1. empfiehlt

W. Erb, am Lidellplatz.

Victor Merkle,

Großh. Hoflieferant, empfiehlt

- Franzöf. Stangenspargeln, weiße,
- " Suppenspargeln, grüne,
- " Kopfsalat,
- englischen Sellerie,
- Brunnentresse,
- Romaine,
- Radieschen,
- frische Champignons.

Gemüse-Konserven,

reelle, stramme Packung, billigst bei

3.1. **W. Erb**, am Lidellplatz. Bei Mehrabnahme entsprechenden Rabatt.

Stockfische,

bekannte Güte,

per Pfund 23 Pfennig,

Pariser Kopfsalat

per Kopf 12 Pfennig.

C. Bucherer,

Zähringerstraße 21, Goethestr. 35, Gerwigstr. 10, Durlacher Allee 30.

Für Konfirmanden

empfehle in grosser Auswahl zu billigsten Preisen:

- Hemden, Kragen,
- Hosen, Manschetten,
- Unterröcke, Vorhemden,
- Strümpfe, Krawatten,
- Taschentücher, Hosenträger.

Madapolam, Satin, Piqué, Stickerei, Feston, Einsätze 2.1.

in nur guten Qualitäten.

Anfertigung nach Mafs.

Gustav Oberst,

88 Kaiserstrasse 88.

Neuheiten in Herren- u. Knabenhüten

Grosse Auswahl.

Billigste Preise.

4.1.

Wilh. Heinert,

Kaiserstrasse 227, zwischen Hirsch- und Douglasstrasse.

Heute Schlachttag.

Weinrestaurant Luisenstrasse 14.

Josef Kienzle.

**Zildersauerkraut,
eingemachte Rüben,
neue Maltakartoffeln,
neue egyptische Zwiebeln**

empfehlen

Fritz Seppert,
Amalienstr. 14.

**Neue Algierer Kidney-Kartoffeln,
Winter-Malta-Kartoffeln,
Matjes-Seringe (konserviert)**

eingetroffen bei

B. Merkle,
Großh. Hoflieferant.

Herren-Wäsche

Spezialität:
Anfertigung nach Maß.

Grosses Lager
in Unterzeugen jeder Art
sowie in
— bunten Hemdenstoffen. —
Stets Eing. v. Neuheiten.

August Schulz

Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft
Fernsprecher 1507. Herrenstr. 24.



Liederhalle Karlsruhe.

Samstag, d. 25. März 1905,
abends 8 Uhr,

im **Colosseum**

* Familien-Abend *

mit humoristischen Vorträgen und Orchestermitwirkung.

Hiezu laden wir unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen — Kinder unter 16 Jahren haben keinen Zutritt — mit dem Ersuchen freundlichst ein, beim Eingang die Mitgliedkarte vorzuzeigen. Das Einführungsrecht ist aufgehoben.

Der Vorstand.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 16. März d. J. gnädigst

geruht, dem Ober-Postsekretär Michael Schummann in Mannheim zum Postamt in Heidelberg und dem Ober-Postsekretär Otto Gehricke in Heidelberg zum Bahnpostamt Nr. 27 in Mannheim, beide in gleicher Eigenschaft, zu versetzen.

Die Ernennung des Ober-Postdirektors Kederer in Stettin zum Ober-Postdirektor in Konstanz auf den 1. Juni d. J. hat die Höchstlandesherrliche Bestätigung erhalten.

Mit Entschliessung Großh. Gewerbe-Schulrats vom 20. März d. J. wurde Gewerbelehrer Casar Kuhn an der Gewerbeschule in Furtwangen in gleicher Eigenschaft an jene in Bretten versetzt. (Karlsru. Stg.)

Standesbuch-Auszüge.

Geschließungen:

- 23. März. Ludwig Dörle von hier, Kaufmann hier, mit Marie Blochmann von hier.
- 23. " Ferdinand Bartsch von Paradies, Sergeant hier, mit Anna Hochenberger von Elsenz.

Geburten:

- 17. März. Ise Margarethe, Vater Ludwig Friedrich Wölcher, Redakteur.
- 18. " Elisabeth, Vater Christian Föllner, Kutischer.
- 20. " Anna Karolina, Vater Ernst Kasiel, Schreinermeister.
- 21. " Karl, Vater Franz Galm, Kaufmann.
- 21. " Walter Eugen, Vater Leopold Burger, Bureauassistent.
- 21. " Michael, Vater Michael Löw, Ausläufer.
- 22. " Friedrich Ludwig, Vater Peter Schwab, Tagelöhner.
- 22. " Friede Marie Luise, Vater Wilhelm Lindner, Photograph.

Todesfälle:

- 21. März. Wilhelm Jost, Schneider, ledig, alt 22 Jahre.
- 21. " Cornelia Grosse, alt 80 Jahre, Witwe des Privatiers Theodor Grosse.
- 22. " Helene, alt 1 Jahr, Vater Martin Süß, Tagelöhner.
- 22. " Jakob Knell, Schlosser, ein Chemann, alt 66 Jahre.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Freitag, den 24. März 1905:

- 1/2 10 Uhr, Wilhelm Jost, Schneider (Schützenstraße 85, 4. Stock).
- 11 Uhr, Cornelia Grosse, Witwe des Privatiers (Bismarckstraße 33, 2. Stock).
- 3 Uhr, Fritz Jitz, Großh. Oberbuchhalter (Kaiser-Allee 23, 3. Stock).

Gerichtszeitung.

Sitzung der Strafkammer III.

Karlsruhe, 22. März.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dürr. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Baumgartner.

In dem Hause des Drechlermeisters Wenz zu Bergshausen wurde am 27. Dezember v. J. dem Lehrling Buch eine Taschenuhr im Werte von 6 M. und dem Drechlergesellen Keller aus verschlossenem Holzkoffer, dessen Schloß mit einem Werkzeug gewaltsam aufgebrochen worden war, der Geldebetrag von 60 M. entwendet. Diese Diebstähle hatte der Drechlergeselle Otto Mahe aus Reisse begangen. Er stand bei Wenz seit Herbst 1904 in Arbeit und bewohnte mit den Bestohlenen das gleiche Zimmer. Am 27. Dezember entfernte sich der Angeeschuldigte aus Bergshausen. Er wurde am 8. Februar in Straßburg ermittelt und noch am gleichen Tage dort verhaftet. Der Gerichtshof erkannte gegen den schon mehrfach vorbestraften Angeeschuldigten auf 1 Jahr 6 Monate Gefängnis und 3 Jahre Ehrverlust.

Die Berufung des Bahnablösers Andreas Horn

aus Sichel, den das Schöffengericht Durlach wegen Körperverletzung zu 45 M. Geldstrafe verurteilt hatte, wurde als unbegründet verworfen. — Dem gleichen Schicksale verfiel die Berufung des Tagelöhners Wilhelm Krell aus Oberndorf, der vom Schöffengericht Rastatt wegen Widerstands und Bedrohung mit 8 Tagen Gefängnis bestraft wurde.

In den drei Fällen, die noch weiter zur Verhandlung standen, erließ das Gericht ein gemeinsames Urteil, da es sich bei diesen Anlagen in der Hauptsache um die gleichen Angeeschuldigten handelte. Es waren der Schlosserlehrling Hermann Zink aus Ottenhöfen, der Tapeziererlehrling Friedrich Wilhelm Ihle gen. Wünsch aus Baden, und der Malerlehrling Oskar Rieger aus Baden wegen Diebstahls, sowie der Schlosserlehrling Wilhelm Streibel aus Dos und die Ehefrau Emilie Lutz geb. Ihle aus Balg wegen Hehlerei angeklagt. Die drei erstgenannten Angeeschuldigten haben während der Monate November und Dezember in verschiedenen Verkaufsläden zu Baden Diebstähle verübt und sich dabei Kinderpielwaren, 1 Petroleumlampe, 3 Cylinder, 1 Kohlenkessel, 8 Pfund Butter, 50 Eier und 30 Pfund Nessel angeeignet. Ihle und Rieger hatten ferner am 29. Januar in Ottenau aus dem Hause des Schuhmachers G. Kraft, des früheren Pflegevaters des Rieger, den Geldebetrag von 53 M. entwendet. Einen Teil der gestohlenen Waren hatte die Ehefrau Lutz an sich gebracht. Bei Streibel, der ebenfalls der Hehlerei beschuldigt war, hielt das Gericht dies nicht für erwiesen. Dieser Angeklagte wurde deshalb freigesprochen. Bezüglich der übrigen Angeeschuldigten ergingen folgende Urteile: Zum 1. Monat 6 Wochen Gefängnis, abzüglich 2 Wochen Untersuchungshaft, Ihle 3 Monate 8 Wochen Gefängnis, abzüglich 2 Wochen Untersuchungshaft, Ehefrau Lutz 9 Wochen Gefängnis und Rieger 3 Monate 2 Wochen Gefängnis, abzüglich 2 Wochen Untersuchungshaft.

Gold, Silber und Banknoten vom 22. März 1905.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten	pr. St.	—
Engl. Sovereigns	" "	20.45
20 Francs-Stücke	" "	16.35
20 do. halbe	" "	—
Oesterr. fl. 8 St.	" "	16.10
do. Kr. 20 St.	" "	17.—
Gold-Dollars	per Doll.	4.19 1/2
Neue Russ. Imper.	per St.	16.17
Gold al marco	per Kilo	2800
Ganz f. Scheidegold " "	" "	2804
Hochhaltiges Silber " "	" "	81.20
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.20
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4.20
Belg. Noten	per Frs. 100	81.45
Engl. Noten	per Lstr. 1	20.47 1/2
Franz. Noten	per Frs. 100	81.45
Holländ. Noten	per fl. 100	169.45
Italien. Noten	per Lire 100	81.55
Oest.-Ung. Noten	per Kr. 100	85.35
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215.75
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten	per Frs. 100	81.20

Wetternachrichten aus dem Süden vom 23. März früh.

Lugano Regen 5°, Biarritz wolfig 11, Nizza Regen 7°, Triest bedeckt 10°, Florenz Regen 10°, Rom bedeckt 11°, Cagliari Regen 10°, Brindisi bedeckt 10°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 23. März 1905.

Während heute ein barometrisches Maximum Nordosteuropa bedeckt, ist im Nordwesten eine Depression erschienen, diese verursacht bis Westdeutschland herein Trübung und stellenweise Regenschauer, weiter ostwärts ist es dagegen meist heiter. Die Morgentemperaturen lagen im östlichen Deutschland und in Südbayern unter dem Gefrierpunkt. Bewölkt und kühles Wetter ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

März.	Barometer	Therm. in C	Therm. in F	Feucht. in Proz.	Wind	Witterung
22. Abd. 9 U.	749.5	8,1	5,4	67	ND.	heiter
23. Mor. 7 U.	749.3	2,9	4,5	79	"	bedeckt
23. Mitt. 2 U.	748.4	8,1	6,3	78	W.	"

Höchste Temperatur am 22.: 13,3; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 2,5. Niederschlagsmenge des 22.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 23. März früh:

Schutterinsel 195, gefallen 7, Rehl 238, gefallen 10, Maxau 419, gefallen 12, Mannheim 395, gefallen 20 cm.

Schiffsnachrichten des Norddeutsch. Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angekommen am 20. März „Hohenzollern“ nachm. 7 Uhr in Marseille; am 21. März „Preußen“ in Suez, „Rhein“ in Bremerhaven, „Erlangen“ in Antwerpen, „Bieten“ in Antwerpen, „Heidelberg“ in Lissabon; am 22. März „Prinz Heinrich“ in Nagasaki, „Darmstadt“ in Bremerhaven, „Friedrich der Große“ in Suez, „Wittekind“ in Baltimore, „Olbenburg“ in New-York. **Passiert** am 21. März „Breslau“ Dover, „Roon“ Beachy Head, „Darmstadt“ St. Catherine's Point, „Darmstadt“ Eastbourne; am 22. März „Breslau“ Lyard, „Chemnitz“ Dover, „Mainz“ Beachy Head. **Abgegangen** am 20. März „Königin Luise“ nachm. 6 Uhr von Gibraltar, „Helgoland“ von Coruna, „Roon“ von Southampton, „Prinz Eitel Friedrich“ von Penang, „Prinz-Regent Luitpold“ von Nagasaki, „Kronprinz Wilhelm“ vorm. 8 Uhr von New-York; am 21. März „Helgoland“ von Vigo, „Heidelberg“ von Lissabon; am 22. März „Halle“ von Antwerpen, „Kaiser Wilhelm der Große“ nachm. 6 Uhr von Cherbourg.

Tagesordnung

zu der am

Dienstag, den 28. März 1905,
vormittags 9 Uhr,

stattfindenden **Bezirksrats-Sitzung.**

I. In öffentlicher Sitzung.

A. Verwaltungsgerichtliche Streitigkeiten.

1. Klage der Ortsarmenbehörde Kleinglattbach gegen die Krankenkasse der Baugewerksinnung hier wegen Ersatz von Unterstützungskosten des Wilhelm Staiber.

B. Verwaltungssachen.

2. Gesuch des Meßgers Karl Emil Hauf in Leopoldshafen um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank zum „Deutschen Kaiser“ daselbst.
3. Gesuch des Fabrikarbeiters Karl Ludwig Weber in Hagelsfeld um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank zum „Abler“ daselbst.
4. Die Schließung der Betriebskrankenkasse der Firma „Badische Steinkohlenbrikettwerke“ in Marau.
5. Die Abänderung der Statuten der Betriebskrankenkasse der Maschinenbaugesellschaft hier.
6. Gesuch der Luise Weber hier um Erlaubnis zum Betrieb eines Stellenvermittlungsbureau im Hause Bürgerstraße 6 II.
7. Gesuch des Wilhelm Glorier sen. hier um Erlaubnis zum Betrieb einer Vermittlungs-, Expeditions- und Kommissionsagentur hier.
8. Gesuch des Wirts Franz Himmelsbach hier um Erlaubnis zur Verlegung seiner Schankwirtschaftskonzession ohne Branntweinschank vom Hause Gottesauerstraße 23 zur „Granate“ nach jenem Waldbornstraße 33 zur „Eichbaumhalle“ und zum Ausschank von Branntwein daselbst.
9. Gesuch des Gastwirts August Desterle hier um Erlaubnis zur Errichtung und zum Betrieb einer Gastwirtschaft im Hause Adlerstraße 38 (bisher Schankwirtschaft ohne Branntweinschank zum „Goldenen Kranz“).
10. Gesuch des Julius Kern hier um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank zum „Freischütz“, Kaiser-Allee 53.
11. Gesuch des Georg Heißwolf hier um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank zum „Goldenen Fäß“, Wiesenlandstraße 18.
12. Gesuch der Frau Emma Sticking Witwe hier um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank zur „Stadt Seban“, Gottesauerstraße 19.
13. Gesuch des Wirts und Meßgers Ferdinand Weber hier um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftskonzession vom Hause Ruppurrerstraße 94 nach jenem Schützenstraße 50 zur „Wilhelmshöhe“.

II. In geheimer Sitzung.

14. Einsprache der Firma „Chemische Fabrik“, G. m. b. H., und des David Schwarzwälder in Ruppurr gegen den Voranschlag der Gemeinde Ruppurr für 1905.
15. Voranschlag der Gemeinde Beiertheim für 1905.
16. Verbescheidung der Rechnung der Gemeindekrankenversicherung von Hochstetten pro 1903.
17. Ernennung der Mitglieder der Pferdennüchternungskommissionen und der Taxatoren.
18. Verteilung der Unterstufungen aus dem altbadischen Distrikts-Spitalsfond in Baden für das Jahr 1905 betreffend.

[7] III.

Cocos-Läufer
in allen Preislagen und
prachtvollen Dessins
gut und billig bei 4.3.
Dreyfuss & Siegel, Kaiserstr. 197.

Freitag, den 31. März im Museumssaale
Soirée
Robert Kothe
mit Lautenbegleitung.

Susani . . . ein geistliches Wiegenlied, seraphisch Lustgart 1635.
In den Rosen . . . geistliches Trinklied der Nonnen am Niederrhein, Ende des 15. Jahrhdt.
All mein Gedanken . . . aus dem Lochheimer Liederbuch, 15. Jahrhdt.
Drei Laub auf einer Linde . . . Reigenlied aus dem Liederbuch von Forster, 16. Jahrhdt.
Gar hoch auf jenem Berge . . . Ehestandslied aus dem 16. Jahrhdt.
Feinsliebchen, du sollst mir nicht barfuss gehen . . . nach einem Kuhländischen Volkslied.
Die schwarzbraune Hexe. Jägerlied 1700.
Vom Wasser und vom Wein. Scherzhaftes Kampflied 1530.
Et wassen twe Künigeskinner . . . Niederdeutsche Ballade.
Es fiel ein Reif in der Frühlingsnacht . . . Rheinisches Volkslied.
Muss i denn zum Städtele naus . . . Schwäbisches Volkslied.
Spinn, spinn . . . Volkslied aus dem Bergischen und Clevischen.
Der Tod von Basel. Nach dem alten Baseler Totentanz.
Ich gung ennal spazieren. Spottlied aus verschiedenen Gegenden.
Wer ist der Beste? Schlesisches Volkslied zum Preise des Bauernstandes.
Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Eintrittskarten: Saal Mk. 4.—, 3.—, 2.—, Galerie Mk. 2.50, 1.— im Vorverkauf und an der Abendkasse.
Karlsruhe, Hans Schmidt,
Telephon 1647. **Musikalienhandlung u. Konzertdirektion.**

Donnerstag, den 6. April im Museumsaal
Extra Künstler-Konzert
Dr. Ludwig Wüllner
Programm folgt!
Eintrittskarten: Saal Mk. 5.—, 4.—, 3.—, 2.—, Galerie Mk. 2.50, 1.— im Vorverkauf und an der Abendkasse.
Karlsruhe Hans Schmidt,
Telephon 1647. **Musikalienhandlung u. Konzertdirektion.**

Telegraphische Kursberichte.

23. März 1905.

New-York.

Atchis.-Topeka	88.—
Canada Pacific	146 ⁵ / ₈
Chicago Milw.	178 ⁷ / ₈
Denver	89.—
Louisv. Nashv.	140 ¹ / ₂
New-York Erie	45 ¹ / ₈
Central	159 ⁵ / ₈
North. Pacific	76 ⁷ / ₈
Southern Pacific	66 ⁹ / ₄
Silber	58 ¹ / ₄

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	675.—
Staatsbahn	657.—
Lombarden	91.25
Marknoten	117.25
Ungar. Goldrente	118.70
Kronenrente	98.05
Oesterr. Papierrente	100.20
Silberrente	100.45
Länderbank	468.50
Goldagio	—

Tendenz: ruhig.

London (Anfang).

Debeers	177 ¹ / ₂
Chartered	1 ⁷ / ₈
Goldfield	7 ⁷ / ₈
Randmines	11.—
Eastrand	8 ⁸ / ₈
Chicago Milw.	184.—
Denver Prefer.	91 ³ / ₄
Atchis. Prefer.	105 ¹ / ₂
Louisv. Nashv.	144 ¹ / ₂
Union Pacific	132 ⁸ / ₈
Atchis. Com.	90 ¹ / ₂

Berlin (Anfang).

Kreditactien	—
Disconto-Commandit.	191.90
Deutsche Bank	244.60
Berliner Handelsges.	163.20
Bochumer	244.70
Laurahütte	263.20
Harpener	210.—
Dortmunder D.	89.30
Baltimore u. Ohio shares	108.10

Tendenz: still.

Paris (Anfang).

3 ⁰ / ₀ Rente	99.82
4 ⁰ / ₀ Italiener	104.80
4 ⁰ / ₀ Spanier	91.70
Türken (unifz.)	89.27
Türkenlose	134.—
Ottoman	605.—
Rio Tinto	1640.—

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	212.80
Staatsbahn	141.—
Lombarden	17.30
Disconto-Commandit.	191.70
Dresdener Bank	158.25
Gotthardbahn	191.25
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: ruhig.

Karlsruher Stadtanleihen:

4 ⁰ / ₀ v. 1900 Kdt. ab 1905	101.10 B
3 ¹ / ₂ v. 1902 unk. bis 1907	98.60 G
3 ¹ / ₂ v. 1903 unk. bis 1908	98.80
3 ⁰ / ₀ von 1886	92.— bz u G
3 ⁰ / ₀ von 1889	91.80 G
3 ⁰ / ₀ von 1896	90.50 B
3 ⁰ / ₀ von 1897	90.50 B

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4 ⁰ / ₀ Baden 1901	104.10
3 ¹ / ₂ v. 1902	—
3 ¹ / ₂ v. abgest.	99.90
3 ¹ / ₂ v. i. Mark	100.—
3 ¹ / ₂ v. 1892/94	100.10
3 ¹ / ₂ v. 1900	100.10
3 ⁰ / ₀ v. 1896	—
3 ¹ / ₂ v. 1904	100.30
4 ⁰ / ₀ Griechen	52.25
5 ⁰ / ₀ Argentinier abg.	99.60
5 ⁰ / ₀ Chinesen 1896	102.25
4 ¹ / ₂ v. 1898	95.55
5 ⁰ / ₀ Mexicaner	103.10
5 ⁰ / ₀ v. I.—III.	50.90
3 ⁰ / ₀ v. "	36.—
4 ⁰ / ₀ Russen v. 1902	87.80
4 ¹ / ₂ v. Russ. Anl. 1905	94.55
Türkenlose	136.—
Türken 1903	89.20
Pfälz. Hyp.-Bank	202.50
Oberrhein. Bank	107.60
Comm.-Disconto-Bank	121.20
Berliner Bank	—
Bad. Zuckerfabrik	118.40
Gritzner	210.50
Karlsru. Maschinenfabr.	248.—
Edison	241.40
Schuckert	141.50
Nordd. Lloyd	115.30
Packetfahrt	152.40

4 ⁰ / ₀ Rhein. Hyp.-Pfdbr.	103.—
4 ⁰ / ₀ Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1907.	101.50
3 ¹ / ₂ v. Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869—1882	97.—
unkündbar bis 1904	97.50
3 ¹ / ₂ v. Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	98.—

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	212.80
Disconto-Commandit.	192.10
Staatsbahn	141.—
Lombarden	17.40

Tendenz: fest.

Berlin (Schluss).

3 ¹ / ₂ v. Reichs-Anleihe.	102.10
3 ⁰ / ₀ v. "	90.90
3 ¹ / ₂ v. Preuss. Consols.	102.—
3 ⁰ / ₀ v. "	90.90
4 ⁰ / ₀ Baden	—
3 ¹ / ₂ v. bad. Anleihe 1904	100.30 G
Kreditactien	213.—
Disconto-Commandit.	192.10
Dresdener Bank	158.70
Nationalbank	129.70
Berliner Bank	—
Comm.-Disconto-Bk.	121.40
Staatsbahn	141.—
Bochumer	246.20
Dortmunder C.	89.20

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	213.10
Berliner Handelsges.	164.70
Deutsche Bank	145.50
Disconto-Commandit.	192.20
Bochumer	246.20
Dortmunder C.	99.50
Laurahütte	263.70
Gelsenkirchener	223.60
Harpener	210.40
Hibernia	—
Baltimore u. Ohio shares	108.40

Tendenz: fest. Russen höher.

Paris (Schluss).

3 ⁰ / ₀ Rente	99.85
4 ⁰ / ₀ Italiener	104.80

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	169.37
London	204.75
Paris	81.30
Wien	85.275
Italien	81.30
Privatdiscont	2 ⁵ / ₁₆
Napoleons	16.33
3 ⁰ / ₀ Reichs-Anleihe	90.90
3 ¹ / ₂ v. "	102.—
3 ¹ / ₂ v. Preussen	101.90
5 ⁰ / ₀ Italiener	105.60
4 ¹ / ₂ v. Portugiesen	68.25
4 ⁰ / ₀ innere Russen	87.90
4 ⁰ / ₀ Serben	79.60
4 ⁰ / ₀ Spanier	91.70
Oesterr. Goldrente	102.10
Silberrente	101.20
Ungar. Goldrente	100.—
Kronenrente	98.40
Argentinier	—
5 ⁰ / ₀ Southern	107.80
5 ⁰ / ₀ Bulgaren	93.80
Disconto-Commandit.	192.10
Darmstädter Bank	143.30
Schaaffh. Bank	148.—
Deutsche	245.10
Dresdener	158.40
Badische	126.20
Rhein. Kreditbank	143.50
Hypoth.-Bank	202.30
Länderbank	120.10
Wiener Bankv.	143.90
Bank Ottoman	119.50
Harpener	210.10
Gelsenkirchener	223.70
Laurahütte	268.—
Bochumer	245.—
Hibernia	—

Laurahütte	263.70
Gelsenkirchener	223.60
Harpener	210.20
Hibernia	—
Dynamit	195.25
Canada	149.50
Allg. Elektr.-Gesellsch.	240.80
Hörder Bergw.-Actien	167.50
Südd. Immo.-Act.-G.	122.80
Schuckert	141.20
Westeregeln	279.60
Köln-Rottweil	272.—
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	324.—
Gritzner	213.—
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	—
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	—
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Ser. 1	—
Privatdiscont	2 ¹ / ₄
4 ¹ / ₂ v. Russ. Anl. 1905	94.60

Anfangs abwartend und äusserst ruhig. Bahnen geschäftslos. Russen etwas höher. Banken fester. Später Lokalmarkt weiter fest.

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	213.—
Disconto-Commandit.	192.30
Dresdener Bank	158.50
Deutsche Bank	245.20
Staatsbahn	141.—
Lombarden	17.40
Bochumer	246.20
Gelsenkirchener	223.75
Harpener	210.20
Laurahütte	263.25
Hibernia	—
Italiener	105.60
Portugiesen	68.20
Mexicaner	86.20

Tendenz: fest.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Freitag, den 24. März.
 2 Uhr: Haupt, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
 2 Uhr: Grether, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstr. 23.
 2 Uhr: B. K o s m a n n, Auktionator, Versteigerung im Laden Amalienstraße 14 b.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren.)
Freitag, den 24. März:
Colosseum. Vorstellung. Anfang 8 Uhr.
Hoftheater. Großstadtluft. Anfang 7 Uhr, Ende 1¹/₂ 10 Uhr.
Kaufmanns-Konzert. Chorprobe im Chorssaal des Hoftheaters, abends 1¹/₂ 9 Uhr.
Museum. Konzert. Anfang 1¹/₂ 8 Uhr.
Oratorienverein Karlsruhe. Chorprobe im Singaal der höh. Mädchenschule, Sofienstr., für Damen 8 Uhr, für Herren 8¹/₂ Uhr.
Reiterfest des Bad. Leib-Dräger-Regiments im Stadtpark-Theater. Anfang 8 Uhr, Ende gegen 11 Uhr.

Gottesdienst. — 25. März.

Hauptkirche St. Stephan.
Fest Mariä-Verkündigung.
 6 Uhr Frühmesse.
 7 Uhr hl. Messe.
 1¹/₂ 8 Uhr hl. Messe.
 1¹/₂ 9 Uhr Militärgottesdienst.
 1¹/₂ 10 Uhr Hauptgottesdienst: Predigt und Hochamt.
 1¹/₂ 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
 3 Uhr Andacht zu Ehren der Mutter Gottes.

Bernharduskirche.

1¹/₂ 7 Uhr Frühmesse.
 1¹/₂ 8 Uhr hl. Messe.
 1¹/₂ 9 Uhr Kindergottesdienst.
 1¹/₂ 10 Uhr Predigt und Hochamt.
 1¹/₂ 3 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft.

Liebfrauenkirche.

1¹/₂ 7 Uhr Frühmesse.
 1¹/₂ 9 Uhr Kindergottesdienst.
 1¹/₂ 10 Uhr Predigt und Hochamt.
 11 Uhr hl. Messe.
 1¹/₂ 3 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft.
 Kollekte für arme Erstkommunikanten.

St. Donatuskirche (Goethestraße).

6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.
 1¹/₂ 7 Uhr Frühmesse.
 1¹/₂ 9 Uhr Kindergottesdienst.
 1¹/₂ 10 Uhr Predigt und Hochamt.
 1¹/₂ 3 Uhr Andacht zum guten Tod und Beichtgelegenheit.

St. Vincentiuskapelle.

6 Uhr hl. Messe.
 7 Uhr hl. Messe.
 8 Uhr Amt.
 1¹/₂ 6 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft mit Segen.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).

8 Uhr Amt.

St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).

6 Uhr Beichtgelegenheit.
 1¹/₂ 7 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.
 1¹/₂ 8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion und Frühmesse.
 1¹/₂ 10 Uhr Predigt und Hochamt.
 2 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft.
 Nachher Beichtgelegenheit.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde. Auferstehungskirche.

Der Gottesdienst fällt wegen auswärtiger Pastoration aus.

Israelitische Gemeinde.

Freitag, den 24. März: Abendgottesdienst 6⁰⁰ Uhr
 Samstag, den 25. März: Morgengottesdienst 9 " " " " " "
 Jugendliturgie 3 " " " " " "
 Sabbat-Ausgang 7⁰⁰ " " " " " "
 An Werktagen: Morgengottesdienst 6⁴⁵ " " " " " "
 Abendgottesdienst 6⁰⁰ " " " " " "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag, den 24. März: Sabbat-Anfang 6⁰⁰ Uhr
 Samstag, den 25. März: Morgengottesdienst 8 " " " " " "
 Nachmittagsgottesdienst 4⁰⁰ " " " " " "
 Sabbat-Ausgang 7⁰⁰ " " " " " "
 An Werktagen: Morgengottesdienst 6⁰⁰ " " " " " "
 Nachmittagsgottesdienst 6¹⁵ " " " " " "